



Protokoll der 28. Delegiertenversammlung, 30.10.2019, 20.00 Uhr

Vorsitz	Claudia Sollberger, Halten	
Anwesende Delegierte	Aeschi	Jordi Thomas Steimer Thomas
	Bolken	Nussbaum Carmen
	Deitingen	Beiner Beat Hofmann Sibylle (EM) Scheidegger Sabine
	Derendingen	Adam Daniel Affolter Heinz Grob Christof Lüscher Therese Müller Alexandra Müller Ursula
	Etziken	Egli Anna
	Halten	Patricia Kofmehl
	Heinrichswil	Fürst Yvonne
	Horriwil	Beglinger Men
	Hüniken	Gerber Roman
	Kriegstetten	Auderset Doris Kappeler Stefan
	Luterbach	Nussbaumer Urs Oliva Raimondo
	Oekingen	Schenker Andrea
Subingen	Béguelin Stephanie Wattinger Urs Wyss Praveen	
Entschuldigt	Klaus Yolanda, Deitingen	
Abwesend:	Burri Wilfried, Subingen; Fetahu-Rrustemi Kosovare, Derendingen; Rutschmann Peter, Luterbach; von Felten Christoph, Luterbach	
Weitere Anwesende	Stefan Flückiger, Standortleiter; Ryf Max, Verwalter; van der Floe Adrian, Schulleiter OWO	
Protokoll	Johanna Affolter	

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll
 3. Budget 2020
Erfolgsrechnung/Investitionsrechnung
 4. Informationen aus dem Schulbetrieb
 5. Verschiedenes
-

Start der Sitzung 20.00 Uhr

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Claudia Sollberger, begrüsst die Delegierten sowie Max Ryf, Verwalter, und die beiden Schulleiter zur heutigen Delegiertenversammlung. Die Delegierten haben alle Unterlagen fristgerecht erhalten, die Sitzung wird gemäss Traktandenliste abgehalten. Anna Egli und Heinz Affolter werden als Stimmenzähler einstimmig gewählt. 26 Stimmberechtigte sind anwesend.

2. Protokoll

Die Anwesenden genehmigen das Protokoll vom 25.04.2019 einstimmig.

3. Budget 2020

Erfolgsrechnung/Investitionsrechnung

Der Verwalter, Max Ryf, führt durch den dreiteiligen Voranschlag und erläutert ihn detailliert. Aufgrund des tiefen Schülerstands im 2019 hat sich die Anzahl der Klassen um zwei reduziert. Voraussichtlich wird sich aber im 2020 die Zahl der Klassen wieder erhöhen. Bedingt durch die tieferen Schülerzahlen und den damit verbundenen Einsparungen werden anfallende Ersatzanschaffungen und Unterhaltsarbeiten auf das Budget 2020 vorgezogen. So werden z.B. die restlichen zu ersetzenden Schülerpulte bereits jetzt angeschafft.

Am Ende des Jahres wird der Erneuerungsfonds des Werterhalts Rückstellungen von CHF 2,1 Mio umfassen. Um Negativzinsforderungen und weiteres Aufnehmen von Darlehen zu vermeiden, hat der VR beschlossen, im August 2020 CHF davon 1,5 Mio als internes Darlehen für die Ablösung eines bisherigen Darlehens zu verwenden, zu einer Verzinsung von 0,2 %. Das Budget fällt um CHF 157'000.– höher aus als im letzten Jahr. Mehrkosten verursachen nebst Unterhalt und Ersatzanschaffungen u.a die Anschaffung von iPads und grundsätzlich teureren Lehrmittel, die in der Regel in Papierform und einer Lizenz erhältlich sind. Zu zwei Anfragen erklärt der Schulleiter zum einen, dass gemäss kant. Auflage ein kostenaufwändiger Ersatz des Feinstaubfilters oder allenfalls andere Massnahmen wie Ersatz der aus dem Jahr 1999 stammenden Holzsnitzelheizung im DeLu erforderlich seien. Im 2020 werden die Abklärungen vorgenommen. Zum anderen werde davon ausgegangen, dass die angeschafften iPads von den SuS am Ende der Schulzeit zu einem reduzierten Preis erworben würden.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen den Beschluss und Antrag des VR einstimmig.

Claudia Sollberger dankt Max Ryf für die detaillierten Ausführungen und die transparente Darlegung des Budgets und allen Beteiligten für ihre Arbeit.

4. Informationen aus dem Schulbetrieb

Präsidentin

Statutenrevision

Claudia Sollberger informiert über den Stand der Statutenrevision. Die vom VR ausgearbeiteten Änderungen sind aufgenommen und vom Amt für Gemeinden überprüft worden. Die Verbandsgemeinden wurden im August zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Dabei wurde ihnen der Entwurf der Statutenrevision vorgestellt und ein Fragebogen abgegeben. Zu folgenden drei wichtigsten Änderungen erwartete der Verbandsrat eine Antwort der Gemeinden:

1. Einführung von Sammeldelegierten für Gemeinden mit mehreren Delegiertensitzen.
2. Reduktion von 12 Verbandsräten auf deren 7.
3. Reduktion der RPK Mitglieder von 5 auf 3 mit einem Ersatzmitglied.

Die Rückmeldungen der Gemeinden sind in der Zwischenzeit erfolgt, der VR wird an einer der nächsten Sitzungen einen Antrag z.Hd. der Verbandsgemeinden ausarbeiten. Die Präsidentin bittet die Delegierten, ihre Gemeinden darüber zu informieren, dass der Antrag auf Statutenänderung im nächsten Frühling durch die jeweiligen Gemeindeversammlungen zu beschliessen ist. Im 2021 sollen die neuen Statuten in Kraft treten.

Schulleiter

- Im neuen Schuljahr besuchen insgesamt 564 Sus (31 Klassen) die Schule. Im DeLu sind es 16 Klassen (Sek P 4 Kl., Sek E 5 Kl., Sek B 7 Kl.) und im oz13 15 Klassen (Sek E 8 Kl., Sek B 7 Kl.).
- Die Lehrpersonen besuchen laufend Weiterbildungen zum neuen kantonalen Lehrplan 21 und zur Informatischen Bildung.
- Der alljährliche Jahresbericht soll schlanker und farbiger werden, zusätzlich wird im Februar neu ein Magazin in alle Haushalte des OWO Einzugsgebietes verteilt. Das farbige, im A4 Format erstellte Heft soll möglichst durch Inserate finanziert werden. Nach einer zweijährigen Erprobung erfolgt eine Evaluation. Meldungen seitens der Delegierten für allfällige Inserat-Interessenten sind willkommen!
- Im Zuge der Umsetzung des ICT Konzepts hat unsere Schule die Möglichkeit erhalten, sich als Profilschule im Rahmen eines kantonalen Projekts zu profilieren.
- Das nächste Behördenseminar vom 11.1.20 befasst sich mit dem Thema ICT-Strategie 2023. Ziel der ICT-Strategie ist die formulierte Absichtserklärung einer gemeinsamen Entwicklungsstrategie im Schulkreis OWO.
- Nächste Woche wird die ESE (Externe Schulevaluation) mit Befragungen von SuS, Eltern, Lehrpersonen und Behördenmitgliedern durchgeführt.
- Am 21.11.19 findet die alljährliche Lehrstellenmesse im OZ DeLu statt.

Standortleiter

Dreifachhalle

Gemäss Stefan Flückiger arbeiten verschiedene Gremien an der Projektierung der Dreifachhalle mit, die HAKO, das Begleitgremium der OWO, das Amt für Raumplanung sowie der Gemeinderat Subingen. Der Gestaltungsplan musste geändert werden, der Regierungsrat muss ihn nun noch genehmigen. Der Standort der Halle ist vorne der Strasse entlang geplant, dadurch muss der Fussballplatz versetzt werden. Für die Turnhalle, die sich für alle üblichen Sportarten eignet, ist eine Tribüne mit ca. 300 Plätzen vorgesehen. Der Hallenbetrieb wird durch die Nutzungs- und Verwaltungsordnungen geregelt.

Klimageräte

Die 15 budgetierten Geräte sind installiert und im Sommer getestet worden. Das Resultat ist eine angenehmere Temperatur. SuS und Lehrpersonen schätzen es, dass etwas unternommen wurde, um die Hitze etwas herunter zu kühlen.

5. Verschiedenes

Urs Nussbaumer, Luterbach, regt an, den Sitzungsbeginn auf 19:30 Uhr festzulegen. Dies stösst auf die Zustimmung aller Delegierten und ist somit beschlossen.

Die Präsidentin verweist auf die nächsten Anlässe wie das Behördenseminar vom 11.1.2020 und die nächste Delegiertenversammlung vom 23.4.2020 im oz13. Sie dankt fürs Kommen und Mitmachen und wünscht den drei neuen Delegierten einen guten Start.

Schluss 21.15 Uhr

Die Präsidentin
Claudia Sollberger

Das Sekretariat
Johanna Affolter